

STADT OPFIKON

ALTERS LEIT BILD



VOR WORT

Das Leben hat verschiedene Zeitabschnitte. So unterschiedlich diese Lebensphasen sind – vom kleinen Baby bis zum Hochbetagten – gibt es doch ein paar Aspekte, die bei allen Menschen die gleichen sind. So begleiten uns zwei gegensätzliche Wörter durch all die Jahrzehnte: Selbstständigkeit und Gemeinschaft. Jedes Kind möchte möglichst bald grosse Selbstständigkeit erlangen, aber nicht alleine sein. Jeder Erwachsene möchte auf eigenen Füßen stehen, umgeben von Familie und Freunden. Und genau so ist es auch im Alter. Auch Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, möchten Ihren Alltag aus eigenen Kräften bestreiten, aber ebenso geniessen Sie die Gesellschaft Ihrer Mitmenschen.

Diesen Gedanken folgend hat die Stadt Opfikon ihr Altersleitbild aufgebaut. Wir zeigen Ihnen darin auf, was unsere Ziele und Werte sind, mit denen wir Sie begleiten und unterstützen. Im ersten Teil stehen Sie als Person im Fokus. Es geht um Gesundheit, Prävention, Wohnen und Betreuung. Der zweite Teil befasst sich mit der Gemeinschaft, dem Austausch untereinander, kulturellen Angeboten und den Orten, an denen das passiert. Der dritte Teil zeigt auf, wo und wie wir als Stadt informieren, beraten und unterstützen.

Wir freuen uns, wenn Sie bei uns in Opfikon ihren Ruhestand geniessen und unterstützen Sie gerne dabei. Scheuen Sie sich nicht, wenn Sie eine Frage oder Bitte haben, bei uns vorbeizukommen. Und selbst wenn Sie Mühe haben, die Frage zu formulieren, kommen Sie einfach auf uns zu. **Wir sind für Sie da.**

Heidi Kläusler
Stadträtin Soziales

Jörg Mäder
Stadtrat Gesellschaft



LEIT SATZ

«Die Alterspolitik hat zum Ziel, die Grundlagen einer guten Lebensqualität sicherzustellen. Sie soll dazu dienen, die Rahmenbedingungen für die Selbsthilfe, Selbstbestimmtheit und die Selbstständigkeit zu erhalten.»



Unter dem Motto „**Opfikon lebt und bewegt**“ betrachten die Behörden der Stadt Opfikon die Alterspolitik als einen wesentlichen Teil der Gesellschaftspolitik und Stadtentwicklung. Die Seniorinnen und Senioren werden als wichtige Generation wahrgenommen, die das gesellschaftliche und politische Zusammenwirken in der Gemeinde prägt.

Alterspolitik fordert von den zuständigen Instanzen Flexibilität, vernetztes Denken und rasche und unbürokratische Umsetzung. Die Alterspolitik unserer Stadt richtet sich an alle Seniorinnen und Senioren und deren Bezugspersonen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Bildung, sozialer Stellung und Religion.

Die Steuergruppe Altersversorgung der Stadt Opfikon entwickelte dieses Leitbild und setzt es in Zusammenarbeit mit den in der Altersarbeit tätigen Organisationen um.

Im Altersleitbild legen wir unsere gemeinsamen Ziel- und Wertvorstellungen dar. Es soll die Alterspolitik auf allen Ebenen stärken und dient der Orientierung sowie als Grundlage für die einzelnen Konzepte und Massnahmen der Altersarbeit.

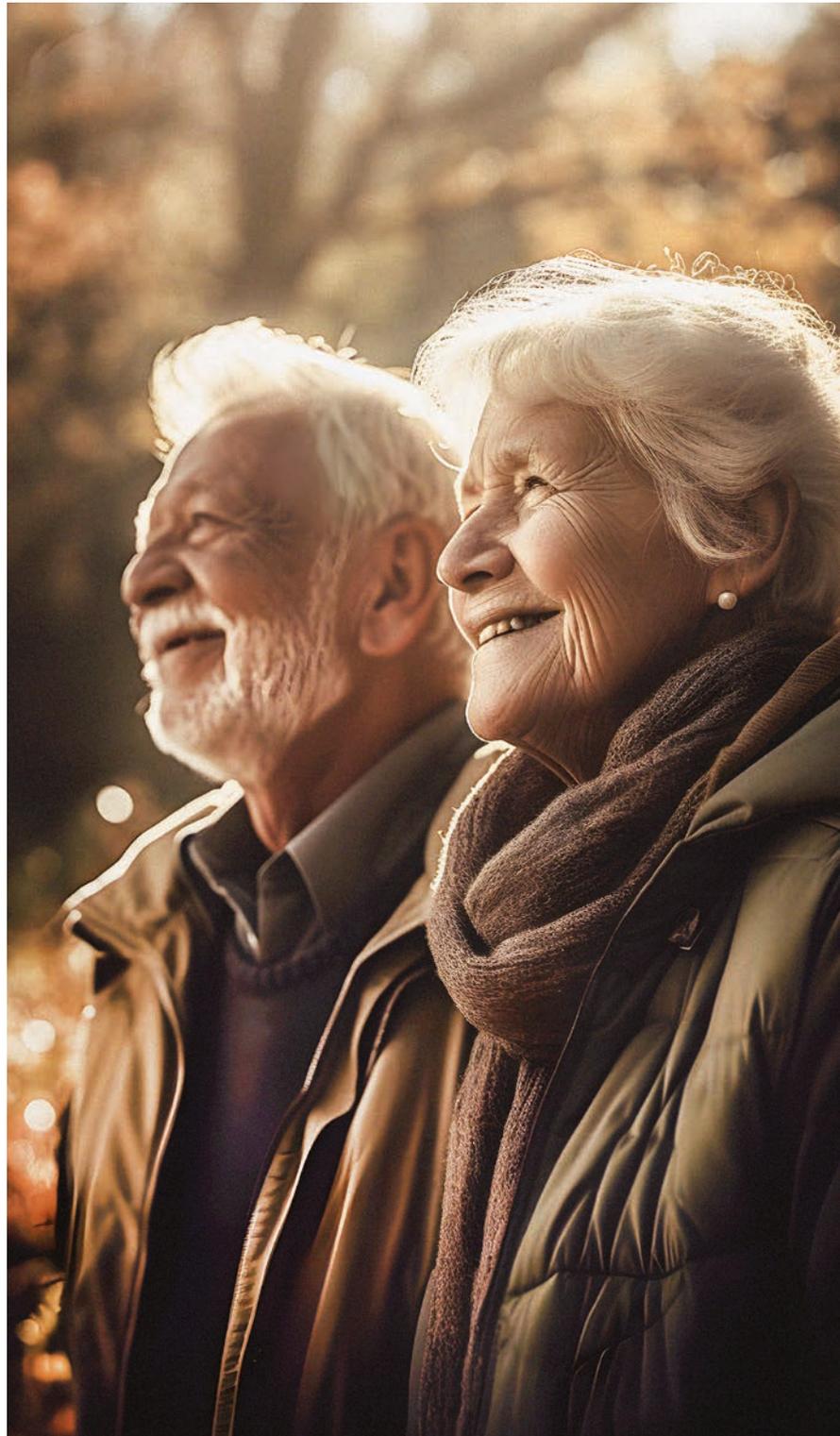
THEMEN FELDER

FACHLICHE UNTERSTÜTZUNG

Ältere Menschen werden bedarfsgerecht von Fachpersonen begleitet und unterstützt.

Schwerpunkte

- Wir informieren die älteren Menschen zielgruppenspezifisch.
- Wir beraten Interessierte in sämtlichen altersrelevanten Themen.
- Wir führen eine Anlaufstelle und ermöglichen so einen unbürokratischen Zugang zu den verschiedenen Angeboten und Dienstleistungen.
- Wir bieten Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen.
- Wir stellen die professionelle Pflege und Betreuung sicher.
- Wir fördern die Zusammenarbeit und die Koordination mit den Institutionen, die im Seniorenbereich tätig sind.



SELBSTBESTIMMT ÄLTER WERDEN

Gesundheit

Die geistige und körperliche Gesundheit soll möglichst lange erhalten bleiben, damit Seniorinnen und Senioren bis ins hohe Alter selbstständig und selbstbestimmt leben können.

Schwerpunkte

- Wir unterstützen Massnahmen der Gesundheitsprävention, Früherkennung und Frühintervention.
- Wir fördern umfassende ambulante Dienstleistungen und intermediäre Strukturen, damit Seniorinnen und Senioren möglichst lange in ihrem gewohnten Umfeld leben können.
- Wir gewährleisten qualitätsbewusste stationäre Pflege entsprechend den individuellen Bedürfnissen der älteren Menschen.

Wohnen

Die ältere Bevölkerung der Stadt Opfikon lebt so lange wie möglich in ihrer angestammten Umgebung.

Schwerpunkte

- Wir bauen Unterstützungsangebote und Dienstleistungen für die im eigenen Haushalt lebenden, älteren Personen weiter aus.
- Wir stärken psychosoziale Betreuung und Begleitung für Seniorinnen und Senioren.
- Wir fördern Entlastungsmöglichkeiten für betreuende Angehörige.
- Wir unterstützen altersgerechte und gemeinnützige Wohnmöglichkeiten in verschiedenen Formen.

GESELLSCHAFT- LICHES LEBEN UND SOZIALE BEZIEHUNGEN

Soziale Beziehungen

Ältere Menschen nehmen aktiv und eigenverantwortlich am gesellschaftlichen Leben in Opfikon teil.

Schwerpunkte

- Wir fördern den Austausch innerhalb der Generation der Seniorinnen und Senioren, wie auch zwischen den verschiedenen Generationen.
- Wir ermöglichen ein angemessenes altersspezifisches Angebot an kulturellen, gesellschaftlichen, sportlichen und bildenden Aktivitäten.

Altersgerechte Lebensräume

Die Seniorinnen und Senioren fühlen sich wohl und sicher in ihrem Lebensraum.

Schwerpunkte

- Wir fördern die Versorgung und Begegnungsorte in den Quartieren, so dass diese auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität gut erreichbar sind.
- Wir legen Wert auf eine altersgerechte Infrastruktur im öffentlichen Raum.
- Wir berücksichtigen in der Stadtentwicklung die Anliegen der älteren Bevölkerung, insbesondere im Bereich Mobilität und Sicherheit.



Stadt
Opfikon
**lebt und
bewegt**

Herausgeber:

Stadt Opfikon, September 2023

Kontakt:

Anlaufstelle 60+

Talackerstrasse 70, 8152 Glattbrugg

Telefon 044 829 85 50

60plus@opfikon.ch

www.opfikon.ch